INHALT

Der Auftrag zur «Weltchronik» und seine Durchführung.		٠	.13
1939 - DIE AUSGANGSLAGE			
Die Ausgangslage des Krieges in Europa August 1939. Die harte Wirklichkeit Zur europäischen Lage.	 September Oktober 	25	25 36 40
1940 - HITLERS SIEGE			
Die Entscheidungen des Jahres 1940			49
Die Ausbreitung des Krieges			50
Der Krieg in Norwegen.			58
Der Feldzug im Westen			63
Die Schlacht um Frankreich			68
Der französische Waffenstillstand			.72
Frankreichs Zusammenbruch 20.	22 November	•	74
Die Fortsetzung des Krieges durch Großbritannien.			.83
Zusammenhänge zwischen dem europäischen und dem fernöst-		•	.03
	.17. Oktober .		86
lichen Krieg.	.17. Oktober .		80
Zusammenarbeit Frankreichs mit Deutschland. Waffengang zwi-	21 Object		89
schen Italien und Griechenland	31. Oktober .		89
Der Krieg in der Luft und zur See zwischen Deutschland und	14 37 1		
Großbritannien	14. November		92
Der Dreierpakt Berlin-Rom-Tokio und die Sowjetunion	28. November		95
Südosteuropa: Rumänien, Griechenland	5. Dezember		98
Amerikanische Hilfe für England. Britische Erfolge in Nordafrika Churchills Ansprache an das italienische Volk. Spannung zwi-	16. Dezember	1	o 1
schen den Achsenmächten und Rußland	26. Dezember		105
1941 - WELTUMSPANNENDER KRIEG			
1941 WEETOMSTANNENDER KRIEG			
Vorbereitung auf eine lange Dauer des Krieges			.109
Roosevelts « Plauderei am Kaminfeuer »	2. Januar		in
Die Vorgänge in Nordafrika und auf dem Balkan	9. Januar		114
Das amerikanische Leih- und Pachtgesetz	13. März		117
Zuspitzung der Lage auf dem Balkan	20. März		120
Umschwung in Jugoslawien. Feldzug in Abessinien	3. April		122
Deutsche Offensiven in Nordafrika und auf dem Balkan. Abes-			
sinien von den Briten erobert	.10. April		125
Zusammenbruch Jugoslawiens. Rommel an der ägyptischen			
Grenze. Japanisch-sowjetischer Neutralitätspakt	.17. April		128
Der Krieg in Griechenland und in Afrika. Die Engländer in Irak Kampf zwischen der größten Militärmacht und der größten See-	24. April		133
	9. Mai		136
macht	9. Mai		130
Frankreich zwischen Deutschland und den angelsächsischen	20 M-:		1.41
Mächten	30. Mai		141
Kreta in deutscher Hand. Bedeutung des Nahen Ostens	6. Juni		143

Britisch-sowjetische Zusammenarbeit. Amerikanische Truppen in Island II. Juli Die Kämpfe in Rußland 18. Juli 25. Juli Erhöhte Spannung im Mittleren und im Fernen Osten. Treffen Churchills und Roosevelts auf dem Atlantik 15. August Lange Dauer des Krieges wahrscheinlich 22. August Besetzung Irans durch Briten und Russen 29. August In Erwartung des Winterkrieges. Die Briten in Spitzbergen 12. September Lage an der Ostfront unentschieden. Widerstand und Repressalien in Böhmen und Mähren 3. Oktober	159 160 165 168 171
Churchills und Roosevelts auf dem Atlantik. 15. August . Lange Dauer des Krieges wahrscheinlich. 22. August . Besetzung Irans durch Briten und Russen. 29. August . In Erwartung des Winterkrieges. Die Briten in Spitzbergen . 12. September Lage an der Ostfront unentschieden. Widerstand und Repressa-	171
	172 174
Hitler kündet die Vernichtung des Gegners an 10. Oktober . Die Schlacht um Moskau 17. Oktober . Allenthalben erhöhte Kampfbereitschaft 24. Oktober . Andauern der Kämpfe vor Moskau. Britische Offensive in Nord-	176 179 181 183
afrika	186 189
Nach Pearl Harbor: Amerika im Krieg mit Japan und den Achsenmächten	191 195
1942 - GLEICHGEWICHT DER KRÄFTE	
Gleichgewicht der Kräfte. Die Kriegslage bei Jahresbeginn. Ostfront - Nordafrika - Südostasien. Kritik an der «Weltchronik». 2. Januar . 9. Januar .	201 203 206 210
Panamerikanische Konferenz in Rio. Seeherrschaft der Japaner im Südpazifik. Rommel im Angriff 30. Januar . Die Kämpfe in Rußland, Nordafrika und Asien. Iran, Ägypten,	212
Abessinien, Norwegen im Kriegsgeschehen 6. Februar Weltstrategische Zusammenhänge 13. Februar Der Fall von Singapore 20. Februar Die Führer der Großmächte erläutern ihre Kriegsziele 27. Februar	215 218 221 222
Lavais Rückkehr zur Macht in Vichy. 24. April Hitler: «Kampf um Sein oder Nichtsein». Amerikas Kriegseinsatz i. Mai Die Philippinen und Burma in japanischer Hand 15. Mai Amerika und de Gaulle 29. Mai Der Fall von Tobruk 26. Juni	226 229 232 234 235
Rommel vor El Alamein. Von Bock vor Woronesch. Widerstand und Repressalien in Frankreich	236 239
Stalingrad 4. September Das «Rote Verdun». Der Luftkrieg gegen Deutschland Russisches Verlangen nach einer zweiten Front 25. September Wandlungen der Kriegführung 16. Oktober . Der Kampf um Stalingrad 23. Oktober .	242 245 247 249 253 256

Koordinierte Operationen der Alliierten Selbstversenkung der französischen Flotte in Toulon. Die Initiative ist auf die Alliierten übergegangen.	27. November 4. Dezember 11. Dezember	264 267 268
1943 - DIE ALLIIERTEN IM VORMARSCH		
Die Alliierten im Vormarsch. Gespräch mit Bundesrat Pilet-Golaz Die Lage am Jahresanfang. Die Russen im Angriff.		275 275 277
Casablanca: «Konferenz der bedingungslosen Kapitulation» Ende des Kampfes in Stalingrad. Churchill in der Türkei Mussolini entläßt seine Minister. Übermacht der Russen an der	29. Januar 5. Februar .	279 283
Ostfront Rückeroberung des Donezbeckens durch die Russen. Organisierung des totalen Krieges. Deutsche Gegenoffensive am	12. Februar	286 288 291
Donez Abschluß der Winterkämpfe in Rußland. Amerikanisch-britische Gespräche über politische Fragen	12. März	291
Der Entscheidungskampf in Tunesien. Spanische Friedensanregung. Italienisches Lob für die britische Armee. Bruch zwischen Moskau und der polnischen Exil-	9. April	297
regierung. Stalin: «Frieden auf der Grundlage der totalen Niederlage und	30. April	301
der bedingungslosen Kapitulation». Kapitulation der Achsentruppen in Tunesien.	7. Mai 14. Mai	303 304
Rußland: Hauptfront des Krieges. Anglo-Amerikaner: Invasion Europas hat die Priorität. Auflösung der Komintern " . Engerer Zusammenschluß zwischen Rußland und seinen Verbündeten. De Gaulle und Giraud leiten den französischen Kriegs-	28. Mai	305
einsatz. Kontroverse über den Luftkrieg. Hot Springs: Konferenz für	4. Juni	307
Ernährungs-und Agrarfragen. Erstarrung der Fronten. Rolle der Arbeiterschaft im Kriege. Das	11. Juni	310
Problem Indien	25. Juni	312
Europa	23. Juli 30. Juli	314 317
Waffenstillstand	.6. August .	322
und Churchill in Quebec. Beginn des fünften Kriegsjahres.Montgomery landet in Kalabrien	13. August . 3. September	325 328
Waffenstillstand mit Italien. Italien bleibt Kriegsgebiet Deutscher Gegenschlag in Italien. Mussolini von den Deutschen	10. September	331
befreit Die jugoslawische Befreiungsarmee in Aktion. Geländegewinne der Alliierten im Mittelmeer und in Rußland	17. September24. September	335 339
Bedeutung der Partisanen für die Feindbekämpfung. Der Fall von	8. Oktober .	341
Neapel Kämpfe an allen Fronten. Italien erklärt Deutschland den Krieg	15. Oktober .	344
Probleme der Großen Koalition	22. Oktober .	346
Durchbruchserfolge der Russen am Dnjepr. Festigung der alliierten Zusammenarbeit an der Moskauer Außen-	29. Oktober .	350
ministerkonferenz Der Fall von Kiew. Bereitstellung anglo-amerikanischer Armeen	5. November	352
für neue Operationen in Europa		355

Aktiver Widerstand in den deutschbesetzten Ländern. Unstim-	10.37	255
migkeiten zwischen de Gaulle und den Alliierten	19. November	357
Die Zerstörung Berlins. Eine deutsche Geheim waffe?	26. November	360
Hitler: «Sieg oder Untergang». Roosevelt, Churchill und		
Tschiang Kai-schek in Ägypten		362
Die großen Drei in Teheran		364
Betrachtungen zur Kriegsweihnacht	24. Dezember	367
1944 - DAS JAHR DER ENTSCHEIDUNG		
1744 - DAS JAIR DER ENTSCHEIDUNG		
Die militärische Entscheidung		375
Die «innere Front»: Spannungen innerhalb der kriegführenden		
Koalitionen	7. Januar	377
Italien: Anzio, Cassino, Garigliano. England und Polen	28. Januar	379
Überblick über die Winterschlachten an der Ostfront.		381
Finnland will aus dem Kriege ausscheiden	3.März.	386
Überlegenheit der Alliierten zu Lande, in der Luft und zur See		389
Hitlers Feldzug in Rußland verloren		391
Besetzung Ungarns durch deutsche Truppen. Berlin: Eine neue		
Phase des Krieges hat begonnen	31.März	394
In Erwartung der Invasion Frankreichs	14. April	396
Zur Frage des Zeitpunktes der Invasion		400
Vorbereitende Maßnahmen zur Invasion	21. April	402
Der Anteil der Widerstandskämpfer am Krieg		403
Generaloffensive in Süditalien		405
Mißerfolg Kesselrings in Italien		408
Von Dünkirchen zur Invasion Frankreichs	2. Juni	410
Die Alliierten in Rom. Landung in der Normandie. Kämpfe in der Normandie und in Mittelitalien. Deutsche Raketen		412
gegen England	23 Juni	415
Dreifrontenkrieg in Europa	30. Juni	417
Die Russen vor Ostpreußen. Hartes Ringen in der Normandie.	14 Iuli	420
Staatsstreichversuch und Mordanschlag gegen Hitler	21. Juli	422
Die Deutschen aus Rußland vertrieben. Deutsche Abwehrkämpfe	21. Juli	722
in der Normandie und der Toscana	28. Juli	425
Die Russen im Baltikum und an der Weichsel. Durchbruch der	.20. Juli	723
Amerikaner bei Avranches	4. August .	427
Hinrichtung der Verschwörer des 20. Juli. Amerikanischer Durch-	A. August .	721
bruch in Mittelfrankreich	.11. August .	430
Die neue Schlacht um Frankreich	18. August .	433
Die Befreiung von Paris. Rumänien schließt sich den Russen an	25. August .	437
Die Lage beim Beginn des sechsten Kriegsjahres. Der Beitrag	23. Hugust .	737
und die Leiden Polens.	1. September	440
Frankreich und Belgien befreit. Finnland, Slowakei, Rumänien	.i. September	440
und Bulgarien von Deutschland abgefallen	8. September	443
Quebec: Planung des Krieges gegen Japan	22. September	
Deutscher Widerstand auf dem Apennin, in Ungarn und in Hol-	22. September	770
land. Die Russen in Estland und im Balkan	29. September	447
Balkanfeldzug. Britische Landungen in Griechenland. Ende des	.27. September	77/
Aufstandes in Warschau	6. Oktober .	450
Churchill in Moskau. Dumbarton Oaks: Entwurf einer Weltorga-	o. Oktober .	750
nisation.	.13. Oktober .	453
Horthy: «Das Deutsche Reich hat diesen Krieg verloren». Hitlers	.13. OKIOUCI .	733
Kampf gegen Friedenswünsche.	20. Oktober .	454
Die Russen kämpfen in neun Staaten. Die Engländer in Holland	20. OKIODEI .	7.74
und Griechenland. Die Amerikaner auf den Philippinen	27. Oktober .	457
and an arminer and a minimum and a minimprimen		.57

Britisch-sowjetische Verständigung über den Balkan. Anerkennung der Regierung de Gaulle. Wiederwahl Roosevelts. Eine Rede Stalins. Generaloffensive im Westen. Verzögerungen an allen Fronten. Übergangsschwierigkeiten in den befreiten und besiegten Ländern. Offensive Rundstedts in den Ardennen. Französisch-sowjetischer Bündnisvertrag. 3. November 24. November 25. November 24. November 25. Dezember 26. Dezember 27. Dezember 22. Dezember 27. Dezember 27. Dezember 28. Dezember 28. Dezember 28. Dezember 28. Dezember 29.	459 461 462 465 468
1945 - DAS ENDE	
Kriegsende	475
Kriegsende	476
Durchbruchsschlacht in Polen. Die Russen in Warschau 19. Januar	479
Kämpfe in Budapest. Schlesien und Ostpreußen im Kriegsgebiet 26. Januar Konferenz der großen Drei. Russischer Vormarsch in Ostdeutsch-	481
land	484
De Gaulle über die französischen Kriegsziele. 9. Februar .	486
Abschluß der Konferenz von Jalta 16. Februar .	488
Der Krieg in Deutschland. Die Katastrophe von Dresden 9.März	491
Kapitulation oder Chaos?	495
Die Endschlacht um Deutschland 6. April	498
mehr dauern» 13. April	501
Die Schlußphase. Grauenhafte Entdeckungen in Deutschland . 20. April	504
Hitlers und Mussolinis Ende. Befreiung Norditaliens. Vereini-	
gung der Amerikaner und Russen bei Torgau 2. Mai Die Russen in Berlin. Vereinigung Montgomery-Rokossowski	508
in Mecklenburg. Fahrt durch das Elsaß und Süddeutschland 4. Mai	512
Kapitulation und Siegestage. 8. Mai	516
Die letzten Episoden: Reims, Karlshorst, Prag. 11.Mai	519
Ernüchterung 1. Juni	521
Bereinigung politischer Fragen zwischen den Siegermächten. Das	
Vetorecht der fünf Mächte in den Vereinten Nationen 15. Juni	522
Das amerikanisch-russische Verhältnis: Kernproblem der Zu- kunft. Unterzeichnung der Charta von San Francisco 29. Juni	524
Der Krieg gegen Japan. Parlamentswahlen in England 6. Juli	524 526
Wandlungen in der europäischen Staatenwelt 13. Juli	527
	527 529
Dreierkonferenz in Potsdam: Ostasien und Europa	532
Dia Pasahlinga van Patadam	535
Die Beschlüsse von Potsdam	
Kriegserklärung an Japan 10. August .	538
Ende des Weltkrieges	541
Die politische Problematik Ostasiens und Europas. 24. August .	542
Schwierige Liquidierung der Kriegsfolgen	545
Zerwürfnisse zwischen den Siegern	548
verioienei Fileden? 25. November	549